

Englische Leihbibliothek.

[13915.] Ich beabsichtige eine englische Leihbibliothek zu errichten, und ersuche mich darauf bezügliche Offerten schleunigst zugehen zu lassen. Turin, Juli 1862.

H. Voischer.

[13916.] Fuchs & Hejmann in Königgrätz ersuchen um gef. unverlangte à cond. Zusendungen sofort nach Erscheinen in 2facher Zahl: Theologie, Erbauungsschriften und Predigten;

in einfacher Zahl: Erziehungs- und Unterrichtswissenschaft und Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften.

Beitungs-Annoncen jeder Art,

[13917.] in alle Blätter des In- und Auslandes, werden durch mich unter Zusicherung strengster Discretion täglich mit directer Post an ihren Bestimmungsort befördert und von mir zu den Originalpreisen, ohne irgend welchen Porto- oder Provisionsaufschlag, berechnet.

Ich halte den geehrten Herren Kollegen mein Inseratengeschäft bestens empfohlen und sehe geneigten Aufträgen entgegen. Leipzig, Ritterstraße 45.

H. Engler.

Annoncenbureau von E. Ilgen

[13918.] in Leipzig empfiehlt sich zur Vermittelung von Ankündigungen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Original-Insertionspreisen.

Für volkswirtschaftliche Inserate [13919.] empfehle ich den demnächst erscheinenden

3. Jahresbericht pro 1861

von Schulze-Delitzsch. Aufl. 1500 — pro Petitzeile 2 1/2 Ngr. Leipzig, Juli 1862.

Gustav Mayer.

Kölnische Blätter.

Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und Belletristischer Beilage. [13920.]

Der Leserkreis der „Kölnischen Blätter“ hat sich während ihres etwas mehr als zweijährigen Bestehens so außerordentlich erweitert, daß die Annahme gestattet ist, sie hätten allen vernünftigen Anforderungen in vollem Maße genügt; sie haben jetzt unter allen politischen Zeitungen am Rheine und im ganzen westlichen Deutschland mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4430).

Bei dieser großen Auflage kosten Inserate nur 1 1/2 Sgr pro Zeile von gleicher Größe, wie in der „Köln. Zeitung“. Die Unterzeichneten empfehlen sich zu Aufträgen von Inseraten und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Cöln, Juli 1862.

J. & W. Boisseree.

[13921.] Zu Inseraten,

besonders zur Ankündigung populärer, landwirthschaftlicher, technischer etc. Werke empfehle ich die in meinem Verlage wöchentlich 3mal erscheinende

Provinzialzeitung.

Anzeiger für den Amtsbezirk Lelch, Grestemünde und Bremerhaven. (Auflage 1450.)

Die gespaltene Corpuszeile berechne ich mit 1 Ngr, trage jedoch, falls Expl. der angezeigten Werke à cond. dazu geliefert werden, die Hälfte der Kosten.

Bremerhaven. E. v. Vangerow.

[13922.] Insertionen

à 2 Ngr die durchgehende Petitzeile nehmen auf:

Zeitschrift für d. willkür. Gerichtsbarkeit und die Gemeindeverwaltung, red. v. Boscher.

Correspondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen, red. v. Kraß, Frisch u. Holzer.

Beide Journale werden von den K. Württemb. Ministerien unterstützt und von den betreffenden Beamten und Lehrern in Württemberg allgemein gelesen.

J. B. Metzler'sche Buchh. in Stuttgart.

[13923.] Zur Bekanntmachung Ihres Verlags empfehle wir die bei uns erscheinende:

Deutsche Schaubühne.

Organ für Theater und Literatur.

Insertionsgebühren betragen pro Zeile 2 Ngr; zu Change-Inseraten sind wir gern bereit. Beilagen, von welchen wir 500 gebrauchen, werden mit 2 Ngr berechnet.

Dresden, 1862.

Hochachtungsvoll

C. C. Meinhold & Söhne.

[13924.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

Börse in Leipzig, am 1. August 1862.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Zpf., and various banknotes from different regions.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebblatt Nr. 13799-13924. — Börse in Leipzig, am 1. August 1862.

Large table listing publishers and their works, including names like Andreae & C., Anonime, Anstalt, Pter., in G., Kopun, G. F. u. H. R., Acher & C., Vangel & S., Bauer in P., Bechhold, Behr in B., Bein, Vertelmann in G., Bette, Bloch, Boisseree, Breikopf & S., Bremer, Bruckmann, Weidner & R., Galve, Garthe, Goben & S., Dürr, Ehler, Eche, Ehlers, Engler, Erped v. Entrop, Rodenzig, etc.

